

Herren Bezirksklasse D Gruppe 5 Südwest (4er) (Bayerischer TTV - Unterfranken-Nord)

TV Königsberg II : RV Solidarität Schweinfurt III
Dienstag, 31.01.2023, 20:00 Uhr

Block in Einzel und Doppel ungeschlagen

Das war eine gute Leistung: Nach rund 2 Stunden stand der 8:3-Auswärtserfolg des RV Solidarität Schweinfurt III im Spiel der Herren Bezirksklasse D Gruppe 5 Südwest (4er) (Bayerischer TTV - Unterfranken-Nord) beim TV Königsberg II endgültig fest.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Hülbig / Föbel verloren ihr Spiel gegen Bethke / Wiener unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 0:3. Da war final wirklich nichts zu holen. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der wenig später folgenden 1:3 Niederlage jedoch für Welsch / Klostermann gegen Schlereth / Block. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 0:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Herbert Wiener war für Reiner Hülbig schlussendlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Auf Messers Schneide stand danach das Match zwischen Bernd Welsch und Remo Bethke, ehe sich der Gastspieler mit 3:11, 11:9, 10:12, 11:9, 9:11 durchsetzte und Welsch ein sensationeller Sieg am Ende nur knapp nicht vergönnt war. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Die erfolgsbringende Taktik fehlte dann Michaela Klostermann bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Joachim Block ab Ballwechsel 1. Stark im Hintertreffen war am Nachbartisch Norbert Föbel nach einem Zweisatzrückstand, machte Hermann Schlereth dann jedoch noch einen Strich durch die Rechnung und gewann die Partie noch im finalen Durchgang. Beim Stand von 1:5 gingen die Spitzenspieler des TV Königsberg II und des RV Solidarität Schweinfurt III in die Box. Reiner Hülbig hatte am Nachbartisch seinen Gegner Remo Bethke beim ungefährdeten 3:0 komplett im Griff, obwohl er im Vorfeld auf Grundlage der TTR-Werte als Außenseiter in die Partie gegangen war. Es dauerte eine Weile, bis Bernd Welsch den Fünf-Satz-Sieg gegen Herbert Wiener feiern konnte. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Michaela Klostermann eine 1:3-Niederlage gegen Hermann Schlereth kassierte. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 3:6. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte daraufhin Norbert Föbel letztlich im Repertoire, um Joachim Block final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 7:11, 4:11, 4:11. Da war final wirklich nichts zu holen. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Remo Bethke war für Michaela Klostermann letzten Endes wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Gastmannschaft damit final eingetütet.

Nach nun 4 Niederlagen in Serie heißt es für den TV Königsberg II nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den TTC Fuchsstadt III am 07.02.2023 erfolgreich zu sein. Die Mannschaft des RV Solidarität Schweinfurt III wird nach nun 3 Siegen in Serie versuchen, beim nächsten Spiel gegen den VfL Niederwerrn VI am 15.02.2023 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

TV Königsberg II

Doppel: Hülbig / Föbel 0:1, Welsch / Klostermann 0:1

Einzel: R. Hülbig 1:1, B. Welsch 1:1, M. Klostermann 0:3, N. Föbel 1:1

RV Solidarität Schweinfurt III

Doppel: Bethke / Wiener 1:0, Schlereth / Block 1:0

Einzel: R. Bethke 2:1, H. Wiener 1:1, H. Schlereth 1:1, J. Block 2:0